

Ratlos.....

Beitrag von „coala“ vom 30. September 2014 um 21:42

Hannes, das ist natürlich völlig korrekt, aber die physikalischen Gegebenheiten sind im Bereich des Motors halt anders gelagert, bezüglich lokaler thermischer Unterschiede und daraus resultierender Materialspannungen. Im Getriebe treten einerseits bei weitem geringere Temperaturen auf, diese erheblich gleichmäßiger verteilt und andererseits warnt dich hier zusätzlich noch ein Lämpchen im Kombi-Instrument vor einer zu hohen Temperatur des ATF. Dieses Problem tritt aber hauptsächlich im forcierten Offroad-Einsatz zu Tage, wenn an größeren Steigungen oder in schwerem Boden wiederholte Anfahrversuche gemacht werden. Das läuft dann alles überwiegend über den hydraulischen Wandler, der entsprechende Verlustleistungen und damit Wärme generiert und betrifft Fahrzeuge ohne (oder ohne eingeschaltete) Getriebereduktion/"Terrain-Tech" Paket.

Grüße
Robert